



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

XLIII. Dietrich Mann verkauft einigen Stiftsdamen zu Heiligengrabe Besitzungen im Dorfe Buchholtz, im J. 1474.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

XLIII. Dietrich Mann verkauft einigen Stiftdamen zu Heiligengrabe Besizungen im Dorfe Buchholz, im J. 1474.

Vor alfweme etc. Bekenne ick didrick mhan — dat jck — vorkope — Mariane vnd Elizabet, szu-tern bonomet die Jagowen, vnde Ghertrud grabowen, alheyt Bismarken, begenenen juncfrowen jm kloster thom hilligen graue, eluen scephel roggen, eluen scephel gerste, eluen scephel hauerer, szäuen brandenborgefs schillinge unde die wanliken Tegede, in dem dorpe Bockholt by prizwalk bolegen med den hoff vnde houen, den nu tor tydt bowanet vnd bodriff Clawes Bremer vmme jarlike pacht vnde rente, alle jar uth to geuende den varbenomeden juncfrowen, effte die dessen breff hefft myt eren willen vppe funte mertens dach, to der lampe, die dar hengeet jm varbenomeden kloster vp dem kore vor sacramenten vnd Belde Marian. Vor dyt vorfereuen Karne, ghelt vnd Tegede hebben my die varbenomeden juncfrowen wol vornoget vnde botalet twintich sehok an rynschen vnde vulwichtigen golde, szo alze to prizwalk genge vnd gheue ys — . — . — . Oeck hebbe jck ergnante Didrick mhan myt mynen eruen deses varfereuen gudes beholden eynen wedderkop etc. — . — . — . gheuen vnde sereuen na christi geborth virteynhundert jar, darna yn deme vir vnde fzauntegeften, jare am dage Johannis babbite.

Nach dem in der Registratur der Guts Herrschaft zu Freienstein befindlichen Original.

XLIV. Die von Rohr verkaufen einer Conventualin im Kloster zum heiligen Grabe Hebungen zu Schmarsenhagen wiederkäuflich, im J. 1485.

Vor allen etc. Bokenne wy her nicolaus, kerkher to pritzwalk, Alreth, philippes vnd hinrik, brodere, gheheten de Ror, mit vnfen rechten eruen, wanafftich tor meygenborch, dat wy hebben vorkofft vnd jeghenwardigen verkopen yn krafft deses breues der erwardigen vnd jnnigen Juncfrowen Dorothea Deterdes, bogheuen tom hilligen grafe, — eyn stendelsk punt van den houen vnd ackern, bolegen vpp der veltmarke to Smarsenhagen. Dyth vorbenante punt schalen vth gheuen hans beneke, hans ghenfekte vnd clawes pafchen, alle wanaffügen to Sadenbeke, de fyk nu tor tyd der hoven vnd ackers bruken, desse vorbenante hans beneke schal vth gheuen achte schillinge, hans ghenfekte achte schillinge vnd clawes pafchen veer schillinge, alle brandenborgefche munthe. Vor dessen vorbenanten acker, houen vnd pacht hefft vnfs de erbenomeden Juncfrowen wol to dancke vnd tor noghe boreydet vnd wol betalet theyn gude rynsche gulden etc. — . — . In dessen vorbenomeden kope hebbe wy vorbenomede Ror vor vnfs vnd vnfen rechten eruen beholden eynen wedderkopp. Wen wy den don willen etc. — ghegheuen vnd ghesereuen — Na der bord cristi vertheynhundert jare dar na Ju deme viif vnd achtigsten amm mandage na Letare.

Nach dem Original.

XLV. Urkunde über Bernd's von Rohr Vermächtniß an das Kloster, v. J. 1485.

Vor allen etc. Bekennen vnd betughen Jck Bernardus Roer Jm werldliken rechte dochter, seelighen Junghe Bernd Roerfs nalaten fsone, vnde wy hans, Curd, Alreth vnd diderick, Brodere alle